



Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Radweg in der Altmark wird für mehr als 200.000 Euro grundhaft saniert

Am Montag (30.08.) beginnen südlich von Groß Ellingen (Landkreis Stendal) Sanierungsarbeiten am Radweg entlang der Landesstraße (L) 16.

„Neben der Erhaltung von Straßen und Brücken liegt unser Augenmerk stets auch auf der Ertüchtigung des Radwegenetzes im Land“, erklärte Verkehrsminister Thomas Webel vor Beginn der Baumaßnahme. Das Land Sachsen-Anhalt stelle rund 205.000 Euro für die grundhafte Erneuerung der knapp 1.300 Meter langen Strecke zu Verfügung.

Von dem Geld wird der in den 1990er Jahren mit Verbundsteinpflaster gebaute Radweg bis zur Kreisstraße (K) 1070 umfassend instandgesetzt. Dazu wird zunächst das alte Pflaster aufgenommen. Um den Bewuchs früherer Jahre zu vermeiden und den dadurch entstehenden Schäden vorzubeugen, wird anschließend im Bereich des Waldstücks zunächst eine „Wurzelsperre“ verbaut, bevor der Radweg in Asphaltbauweise hergerichtet wird.

Die erforderlichen Arbeiten dauern voraussichtlich rund einen Monat. Radfahrer werden in dieser Zeit auf der Straße mitgeführt. Im Baustellenbereich gilt solange eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h.

Ab 1. Oktober soll der sanierte Radwegabschnitt wieder uneingeschränkt nutzbar sein.

Impressum:
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mlv@sachsen.anhalt.de